

Wie funktioniert das eRezept?

Ihre Ärztin oder Ihr Arzt verordnen wie gewohnt Ihre Medikamente. Das eRezept wird digital signiert und gespeichert, der bekannte Ausdruck in rosa entfällt.

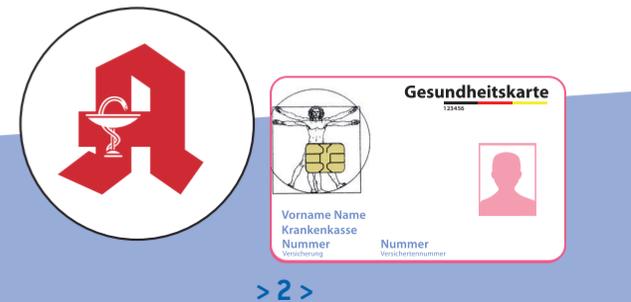
Mit der App „Das E-Rezept“, Ihrer elektronischen Gesundheitskarte (eGK) oder einem Papierausdruck mit QR-Code können Sie die eRezepte in der Apotheke Ihrer Wahl einlösen.



Wie funktioniert das Einlösen mit der eGK?

Wenn die elektronische Gesundheitskarte ins Kartenterminal der Apotheke gesteckt wird, kann die Apotheke alle einlösbaren eRezepte abrufen.

Viele Versicherte haben pflegebedürftige Angehörige, für die der Weg zum Arzt oder in die Apotheke zu beschwerlich ist. Mit der elektronischen Gesundheitskarte oder der App „Das E-Rezept“ können Sie zukünftig verschriebene Medikamente für diese Angehörigen oder auch die Nachbarin oder den Nachbarn abholen. Wenn zuvor im Quartal die Gesundheitskarte durch die Praxis eingelesen wurde, können Rezepte auch ohne Praxisbesuch eingelöst werden.



Wie bekomme ich die App?

Um eRezepte digital auf dem Smartphone empfangen zu können laden Sie sich aus dem App Store oder bei Google Play die App „Das E-Rezept“ herunter.

- Für die Anmeldung in der App benötigen Sie
- > ein NFC-fähiges Smartphone ab iOS 14 oder Android 7
 - > eine NFC-fähige Gesundheitskarte samt PIN von Ihrer Krankenkasse

Die App gibt es auch auf Englisch und Türkisch.



Was macht den Komfort des eRezeptes aus?

Wenn Sie Ihre Medikamente in der Praxis nachbestellen, sendet die verordnende Praxis das eRezept direkt auf die App Ihres Smartphones. Alternativ können Sie das eRezept mit Ihrer Versichertenkarte direkt in der Apotheke abrufen, ohne das eRezept aus der Praxis abzuholen. Wann das eRezept für Sie ausgestellt wird, erfahren Sie von der Praxis.

Vorteil des eRezeptes per App
Die Verfügbarkeit eines Medikamentes kann digital bei Ihrer Wunschapotheke angefragt werden. Sie können Medikamente auch bequem aus der App vorbestellen oder eine Lieferung beauftragen.



Partner



Kassenärztliche Vereinigung Schleswig-Holstein

Bismarckallee 1–6
23795 Bad Segeberg
www.kvsh.de

Stand: Juli 2023

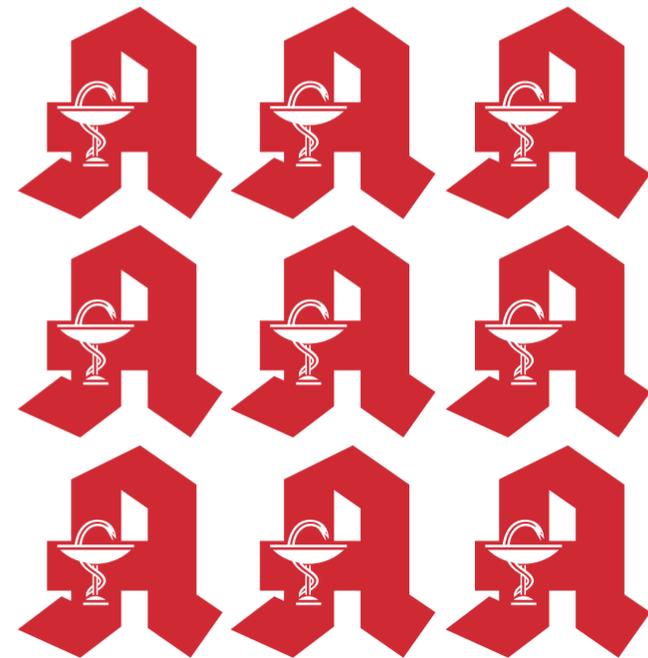
Wozu gibt es einen Ausdruck?

Ihre Praxis kann Ihnen das eRezept auch in Papierform mit aufgedrucktem QR-Code aushändigen. Der Ausdruck enthält die Informationen zum verordneten Medikament. Diese Variante ist ein weicher Übergang zu den rein digitalen Lösungen und hat kaum Vorteile gegenüber den bisherigen rosa Formularen.



Kann jede Apotheke ein eRezept annehmen?

Ja. Spätestens seit dem 1. September 2022 besteht eine gesetzliche Verpflichtung für alle Apotheken, eRezepte anzunehmen.



> 6 >

Ist das eRezept sicher?

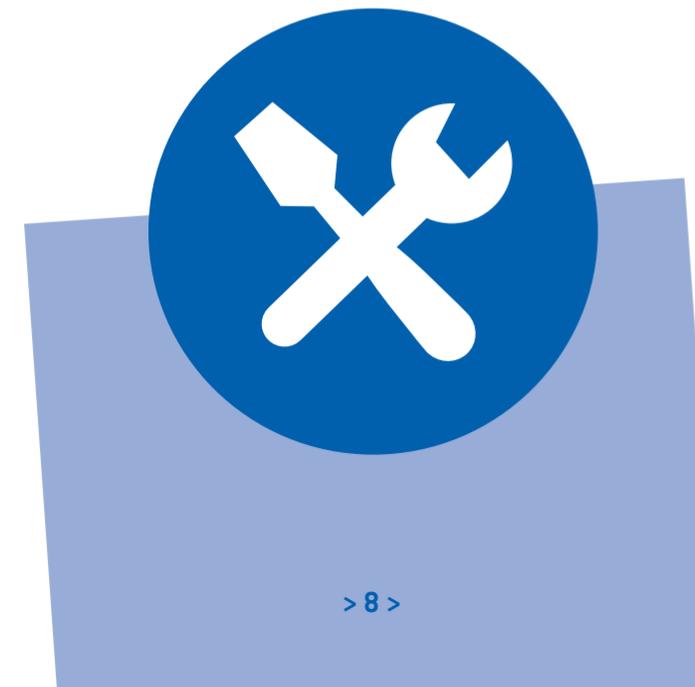
Ja. Der QR-Code auf dem Ausdruck und aus der App, sowie die eGK sind nur der „Schlüssel“ zum Abholen des Rezepts vom Fachdienst der Telematikinfrastruktur durch die Apotheke. Nur die Apotheke kann mit diesem „Schlüssel“ das vollständige Rezept abrufen.



> 7 >

Was kann als eRezept verordnet werden?

Derzeit können eRezepte nur für verschreibungspflichtige Arzneimittel zulasten der Gesetzlichen Krankenversicherung ausgestellt werden. Privatrezepte, grüne Rezepte oder Betäubungsmittel-Rezepte können noch nicht digital ausgestellt werden. Auch bisher auf rosa Rezepten verordnete Hilfsmittel, wie z. B. Kompressionsstrümpfe, funktionieren als eRezept noch nicht.



> 8 >

PATIENTENINFORMATION



eRezept